

Arbeitskreis Friedenskirche

Checkliste für die Mitarbeit in der Friedenskirche

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit in der Friedenskirche.
Im Folgenden bekommen Sie hilfreiche Informationen für Ihren Einsatz.

Zugang zum Gebäude :

Als Mitarbeiter-/in betreten Sie die Friedenskirche durch den Eingang der Gartenschau.
Bitte geben Sie im Vorfeld an, ob Sie eine Dauerkarte besitzen oder ob Sie zum Betreten des Landesgartenschau-Geländes eine Aktivenkarte benötigen,

Aufsicht zum Schutz von Besuchern, Räumen und Ausstellungsobjekten

Beginn der 1. Schicht, jeweils 15-20 Minuten vor Öffnung um 10.00 Uhr
(Zur Einweisung in die Räumlichkeiten, Geräte, z.B. Kaffeemaschine, Kaffeemaschine, andere Getränke oder Besonderheiten der Ausstellung kommt Frau Marlis Katz oder andere Person).

- Besonderer Hinweis: Es dürfen keine Plakate, Aushänge oder Broschüren ausgelegt oder aufgehängt werden.

Betreuung der Besucherinnen und Besucher

Ihre Aufgabe ist es, die Besucherinnen und Besucher willkommen zu heißen, eventuelle Fragen zu beantworten und für einen angenehmen Aufenthalt zu sorgen.

- **Gästebewirtung**, Getränke auf Spendenbasis (aufgestellte Kasse) Diese ist von Zeit zu Zeit zu leeren, spätestens abends (der Betrag ist auf der vorliegenden Liste festzuhalten) und an den Verantwortlichen weiter zu geben.
- **Verkauf von Karten der Künstler**. Das in die Körbe eingelegte Geld ist regelmäßig zu leeren. Die Beträge sind in ein bereitgelegtes Blatt in die für den Künstler entsprechende Spalte einzutragen. Abends ist der Betrag an den Verantwortlichen weiter zu geben.
- **Generelle Hinweise zur Orientierung**, siehe Mappe an der Kaffeetheke mit
 - Informationen zur Sicherheit
 - Informationen zu den Ausstellungsobjekten und deren Künstler
Thema, Maltechnik, Vita, Kontakt (Projektmappe) z.B. über die Künstler und ihre Kunstwerke, Kunstobjekte, die käuflich erworben werden können. (incl. Preisliste)
- **Angebot für Kinder**
Bei Schichtbeginn und nach Benutzung durch Kinder, nachsehen, ob der Raum in ordentlichem Zustand ist. Eventuell aufräumen, Farbstifte bei Bedarf ergänzen, Bücher und Spielzeug ordnen. Auf die aufgehängten Bilder achten und solche, die nicht zum Thema gehören oder sonst auffällig sind, abnehmen. Bilder die schon länger hängen abnehmen und in die Bilderbox legen. Es sollte immer die unterste Reihe frei sein.

Zugang für Rollstuhlfahrer und Menschen mit Gehbehinderung

- Es gibt im Gebäude einen Aufzug, mit dem sich die Stufen zur Ausstellung überwinden lassen (das Scalamobil). Allerdings darf dieser nur von Mitarbeitern mit entsprechender Einführung bedient werden. Unter der Handy-Nummer **0160 95494355** kann eine autorisierte Person herbei gerufen werden. Anruf entsprechend der Anweisung auf dem Sicherheitsblatt an der Kaffeetheke.

Bei Schichtbeginn

Hinweisschilder zum Fluchtweg beachten

- Fluchtwege über den Nebeneingang oder durch die Fenster

Hinweise zur Sicherheit und zum Verhalten in Not- und Gefahrensituationen in der Mappe an der Kaffeetheke beachten

Am Ende der letzten Schicht ist darauf zu achten, dass alle Fenster und Türen geschlossen sind.